



Wendepunkte im Wohn*Bauen*

BDA
BUNDESVERBAND
DEUTSCHER
BAUHERREN
BAUKULTUR

19 UHR

DO 14. MÄRZ

KUNSTHAUS R3, REITBAHN 3, ANSBACH

Univ. Prof. em. Dr. Ing. Thomas Jocher

Architekt und Stadtplaner

Zusammen mit Prof. Dipl.-Ing. Fink führt Thomas Jocher das Büro FINK + JOCHER München. Als Lehrstuhlinhaber und ordentlicher Professor der Universität Stuttgart lehrte er 20 Jahre das Fachgebiet Wohnen und Entwerfen. Danach war er Senior-Professor an der TU Darmstadt. Seit 2020 lehrt und forscht er an der Hochschule München. Zwischenzeitlich lehrte er als Gastprofessor an den Universitäten in Shanghai und Berkeley.



Thomas Jocher ist Mitglied der Bayerische Architektenkammer, der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung, des Deutschen Werkbundes DWB und im Bund Deutscher Architekten BDA.

Wendepunkt im WohnBauen

Bereits jetzt sehen wir erste tiefe Spuren einer großen globalen Wende. Eine der wesentlichen Ursachen dieser Wende ist der zunehmende Energiehunger - auch im Wohnungs- und Städtebau. Mehr als 60 Jahre nach dem Erscheinen von Konrad Wachsmanns *Wendepunkt im Bauen*, der das industrialisierte Bauen als Wendepunkt sah, stellt Thomas Jocher die wichtigsten Wendemarken im Wohnungsbau dar.